WERTVOLL

GEMEINDEBRIEF DER MARTIN-LUTHER-KING-KIRCHE

Juni/Juli 2025

GEDANKEN AM ANFANG

„Sorgt euch um nichts, sondern betet um alles. Sagt Gott, was ihr braucht und dankt ihm.“

Philipper 4,6

Das „sich Sorgen machen“ ist ein großes Problem, es beschäftigt, belastet und blockiert uns immer wieder, oft lange Zeit. Der Apostel Paulus widmet sich in seinem Brief an die Philipper diesem Thema im Zusammenhang mit der Freude, die wir in der Gegenwart Jesu erleben können. (Philipper 4,4 – Freut euch in dem Herrn, denn er ist nahe). Er erklärt, was wir anders machen können, damit wir uns nicht in unseren Sorgen verlieren, sondern wieder zuversichtlich und froh leben können.

1. „Sorgt euch um nichts.“

Paulus empfiehlt einen radikalen Perspektivwechsel, eine bewusste Veränderung unserer Sichtweise: „Hör auf mit dem Sorgen!“. Da ist er nahe bei Jesus, er sagt: „Alle eure Sorgen werft auf mich.“ Wir müssen und können bewusst unseren Blick von unseren Sorgen abwenden, sie loslassen und auf Jesus sehen und ihm vertrauen.

Wenn wir uns Sorgen machen und nicht weiterkommen, brauchen wir ein Stopp, eine Unterbrechung: Raus aus dem Hamsterrad, raus aus den vier Wänden, raus aus den Gedanken. Ein erster Schritt dazu kann ein Spaziergang sein: Hinsehen, wahrnehmen und erleben, was uns wirklich umgibt, vielleicht auch eine Begegnung und ein Gespräch mit einem Menschen, dem wir vertrauen. Wir brauchen diese Unterbrechung, um einen anderen Weg zu finden im Umgang mit unseren Sorgen.

2. „Betet um alles.“

Mit dem Stopp sind die Sorgen nicht weg, aber wir können uns auf anderes konzentrieren, wir können uns vor allem auf Jesus konzentrieren, er ist da und uns nah – ihm sollen und können wir unsere Sorgen sagen, ihn bitten, sich um alles zu kümmern, ihm können wir wirklich alles sagen, das können wir immer tun.

Ich gebe meine Sorgen Jesus im Vertrauen ab, ich lass sie los, es werden seine Sorgen, ich werde entlastet und gelassener.

3. „Sagt Gott, was ihr braucht und dankt ihm.“

Ein Sichtwechsel wird praktisch – weg von den Sorgen hin zum Dank. Wenn wir Gott sagen, was wir brauchen, dann werden wir konkret und klar, wir fassen in Worte und sprechen aus, was uns zu schaffen macht und geben es Gott. Wenn wir uns ausgesprochen haben und vertrauen, dass Gott sich kümmert, können wir neu wahrnehmen, sehen und erkennen, wie viel Gutes uns Gott in unserem Leben geschenkt hat. Dann können wir ihm wieder danken und uns freuen – und, genial, es geht auch umgekehrt: Wenn wir Gott danken, weil er uns liebt und uns mit Gutem umgibt, wenden wir uns ihm zu und von den Sorgen ab, dann stellen sich auch wieder Zuversicht und Freude bei uns ein. Im Danken kommt neues in unser Leben hinein!

Matthias Harsányi

Lege deine Sorgen nieder, leg sie ab in meiner Hand. Du brauchst mir nichts zu erklären, denn ich hab dich längst erkannt.
Lege sie nieder in meiner Hand. Komm, leg sie nieder, lass sie los in meiner Hand. Lege sie nieder, lass einfach los. Lass alles fall`n, nichts ist für deinen Gott zu groß.
Sefora Nelson

RÜCKBLICK APRIL + MAI

Musikcoaching mit Winnie Schweitzer

Männerwanderung

Am 30. März war es soweit. Die erste Männerwanderung in diesem Jahr stand an. Neun Männer trafen sich nach dem Gottesdienst um dann mit zwei Autos zum Startpunkt nach Roßwag zu fahren. Das Wetter war etwas kühl und teilweise sehr windig, aber das konnte uns nicht schrecken. Ein Parkplatz oberhalb des Ortes war unser Ausgangspunkt. Es ging in Halbhöhe in die Weinberge hinein von wo man einen tollen Blick auf die Enz und die umliegende Landschaft hatte. Auch an den ersten Frühlingsblüten und Blumen konnten wir uns erfreuen. Nebenher war auch Zeit für Gespräche.

Am schönen Schloß vorbei, kamen wir dann nach Mühlhausen. Den Ort durchquerten wir, um dann teilweise direkt an der Enz entlang weiterzumarschieren. Dann war es Zeit für die Vesperpause, die wir an einem geeigneten Platz im Wald verbrachten. Nun begann der Endspurt der uns wieder hinauf zum Parkplatz brachte. Es war eine schöne Tour, und alle machten sich zufrieden auf den Heimweg.

Nächster geplanter Wandertermin ist der 29. Juni. Martin

Seniorenkreis

An unserem letzten Treffen am 8.04.25 nahmen 22 Personen teil. Das Thema war "Frühling", zu dem Gedichte von Goethe, Faust`s "Osterspaziergang", Wilhelm Busch, u.a. vorgetragen, aber auch Erzählungen z.B. von Albrecht Gralle u.a. vorgelesen wurden. Es wurde auch ein Geburtstags-gedicht für die 5 "Geburtstagskinder", die seit unserem letzten Treffen ihren Ehrentag hatten, vorgetragen.

Die Beiträge zum "Frühling" wurden durch schöne selbst aufgenommene Bilder von Günther stimmungsvoll ergänzt. Mit musikalischer Begleitung von Maria wurden auch zahlreiche bekannte Lieder gesungen. Bei Kaffee und Kuchen, der von fleißigen Helferinnen und Helfern vorbereitet wurde, fanden dann auch wieder angeregte Gespräche statt. Helmut

KIRCHE KUNTERBUNT AM 25.MAI

Mit viel Spannung haben wir auf diesen Tag hingelebt. Kommen diesmal mehr Kinder, lassen sich Menschen einladen?

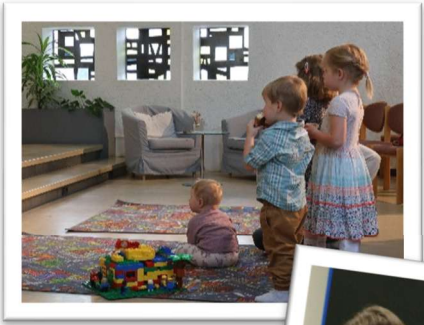
Und wir haben es als großes Glück erlebt, dass Gott uns gesegnet hat mit netten Gästen, Kindern, die Spaß am Programm hatten und sehr guten Gesprächen.

Angereichert war das Programm mit vielen liebevoll vorbereiteten Stationen. Ein Spiel konnte gebastelt werden, ein Theaterstück wurde vorgeführt. Und wunderschön war es zu sehen, wie Geschwister gemeinsam um einen Tisch saßen und ein Bibelrätsel gemacht haben, das Helmut für die vorbereitet hatte.

Der Gottesdienst war lustig und mit viel Musik und dieser so wichtigen Botschaft Gottes: Ich helfe dir, egal wo du stehst und wie es dir geht, ich möchte dein Freund sein!

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal, wenn wir Kirche Kunterbunt auf der Schlotwiese miteinander feiern! Dafür werden wir alles gemeinsam mit Shining Bright vorbereiten! Freut euch drauf!

Und sollten die Kinder und die Gäste vom Kirche-Kunterbunt-Sonntag in die Gottesdienste kommen, dann ist es so schön, dass wir ihnen unsere und Gottes Freundschaft anbieten können. Jutta



VERANSTALTUNGEN

JUNI

01.06.	**So**	**10:00**	**Übertragung Bundesgottesdienst mit Abendmahl**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
03.06.	Di	18:00	Spieleabend mit Jakob und Oday
		19:30	Haar-Bibi
04.06.	Mi	15:00	Café im Begegnungsraum
		19:00	Gemeindegebet
05.06.	Do	19:30	Musikcoaching
06.06.	Fr	18:00	Pizzaabend mit Ahmad und Mohammad
08.06.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst**
		11:30	**Jugendgruppe**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
10.06.	Di	14:00	Seniorenkreis
14.06.	Sa	17:00	Jugendgruppe: Gemeindeübernachtung
15.06.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
17.06.	Di	09:30	Atempause (Frauenfrühstück)
		18:00	Spieleabend mit Jakob und Oday
		19:30	Haar-Bibi
18.06.	Mi	15:00	Café im Begegnungsraum
21.06.	Sa	10:00	Gebetstreff in tamilischer Sprache
22.06.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
27.06.	Fr	17:00	Sprachcafé mit Lou
29.06.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst zum Fleckenfest in der Pauluskirche**
		11:30	**Männerwanderung**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**

JULI

01.07.	Di	18:00	Infoabend für Geflüchtete: das Gesundheitssystem in Deutschland
02.07.	Mi	19:00	Gemeindegebet
03.07.	Do	19:30	Musikcoaching
06.07.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst mit Abendmahl**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
12.07.	Sa	16:00	Shining Bright: Sommerfest
13.07.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst**
		11:30	**Gemeindeversammlung**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
15.07.	Di	18:00	Spieleabend mit Jakob und Oday
		19:30	Haar-Bibi
19.07.	Sa	10:00	Revitalisierungstreffen
20.07.	**So**	**10:00**	**Gottesdienst**
		13:00	**Gottesdienst in tamilischer Sprache**
29.07.	Di	09:30	Atempause (Frauenfrühstück)
		18:00	Spieleabend mit Jakob und Oday
		19:30	Haar-Bibi

regelmäßige Termine von Shining Bright

Donnerstag: A1 Nachhilfe

Freitag: B2 Lesen

Infos unter: shining-bright.de

Gottesdienst zum Fleckenfest 29.06. 10 Uhr
in der Pauluskirche

„19 Jahre ACK Stuttgart Zuffenhausen - Einheit in Christus, Vielfalt der Kirchen und Gemeinden"

Bei uns findet kein Gottesdienst statt!

SHINING BRIGHT

Liebe Gemeinde,
dieses Mal fällt es sehr schwer, sich auf eine Seite in Wertvoll zu beschränken. Können Stichworte beschreiben, was Gott in Shining Bright bewirkt? Wieviel Freude in den Veranstaltungen weitergegeben wird und wie wertvoll die Begegnungen sind, die im Café und bei den Spieleabenden stattfinden?
Wir laden euch ein, zwischen den Zeilen zu lesen:

☀

Issa konnte auf der Landesverbandsratstagung von Shining Bright berichten. Es ist zum Staunen, wieviel wir in den letzten drei Jahren gelernt haben, womit wir jetzt anderen Gemeinden Mut machen können.

☀

Der dritte Geburtstag:
Was für ein Fest! Was für eine Vielfalt beim Quiz, beim Interview, bei den Beteiligten! Sicher habt ihr gemerkt, dass die Ehrung unserer Ehrenamtlichen jedes Jahr etwas länger dauert. Auch das ist ein Grund zum Feiern, dass sich Freiwillige finden, die ihr Know-how und ihre Gaben in den Dienst der Gemeinschaft stellen.
Das betrifft auch die Musiker, die diesen Gottesdienst mit soviel Schwung bereichert haben. Vielen Dank, ihr wart ein echtes Geschenk!

☀

Bei der Feier für die Ehrenamtlichen gab es unter anderem dieses Bingo. Lest es euch durch und überlegt, auf wen diese Beschreibung zutreffen könnte.

☀

NEU! Backen mit Kindern: Mit eurer Hilfe kann dieses Angebot alle zwei Wochen im Café stattfinden. Wer mag dabei sein?

Dankbare Grüße aus dem Shining-Bright-Büro,
Issa und Mirjam

Gefördert durch die Aktion Mensch

hat als Schmied gearbeitet	Gelernter Koch	möchte mit der SSB arbeiten	liebt die Natur
kann sehr gut nähen	hat das Leben seines Bruders gerettet	war in Polen	liebt die Arbeit mit Zahlen
die erste, die einen Ehrenamtsvertrag in SB unterschrieb	liebt die Arbeit mit Kindern	macht gerne Urlaub in Spanien	verhinderte den Untergang eines Schiffes

Taufkurs: Glaube, Taufe und Gemeinde

Unser Pastor, Matthias Harsányi, bietet einen Taufkurs an, für die, die sich gerne taufen lassen wollen, weil sie an Jesus Christus glauben und auch für alle, die sich für das Thema Taufe interessieren und alle können ihre Fragen mitbringen.
Den Termin für einen Taufgottesdienst vereinbaren wir während des Taufkurses.

Die Termine des Taufkurses:

- 22. Juni, Sonntag, 16 Uhr
  Die Taufe im Neuen Testament / Wie Glaube und Taufe zusammen gehören
- 06. Juli, Sonntag, nach dem Gottesdienst
  Die Taufe in der Kirchengeschichte / Wie Baptisten die Taufe verstehen / FAQ- häufig gestellte Fragen zur Taufe
- 18. Juli, Freitag, 18 Uhr
  Die Praxis der Taufe / Taufe und Gemeinde / Taufzeugnis / Taufbegleiter usw.

Bitte meldet euch bei Matthias an! Herzlich willkommen!

Wer zum Glauben kommt und sich taufen lässt, wird gerettet.
Markus 16,16

Martin-Luther-King-Kirche (Baptisten)
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Stuttgart-Zuffenhausen
Bund Ev.-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Gemeinde Stuttgart-Zuffenhausen
Stammheimer Straße 19, 70435 Stuttgart
martin-luther-king-kirche.de
kontakt@martin-luther-king-kirche.de

Pastor
Matthias Harsányi
pastor@martin-luther-king-kirche.de
Tel: 01523 193 28 65

Konto der Gemeinde
Volksbank Zuffenhausen
IBAN DE22 6009 0300 0400 5120 09
BIC GENODES1ZUF

Wertvoll, Gemeindebrief der Martin-Luther-King-Kirche
V.i.S.d.P., Redaktion: Mirjam Hakius
Alle Beiträge bitte an:
wertvoll@martin-luther-king-kirche.de
Das nächste Wertvoll erscheint zum 01.08.2025
Redaktionsschluss: 21.07.2025

Bildnachweis:
G. Hüncke
T. Hakius
N. & T. Schickell